



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Herbstsemester 2024

7,810: Tief eintauchen in Organisationen: Qualitatives Methodenwissen für Masterarbeiten

ECTS-Credits: 3

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

dezentral - Präsentation, Analog, Gruppenarbeit Gruppennote (40%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Schriftliche Arbeit, Digital, Einzelarbeit Individualnote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Aktive Teilnahme, Analog, Einzelarbeit Individualnote (10%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[7.810.1.00 Tief eintauchen in Organisationen: Qualitatives Methodenwissen für Masterarbeiten](#) -- Deutsch -- [Jonassen Zoe Marie Verona](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine

Lern-Ziele

Am Ende des Kurses werden die Studierenden:

- Verstehen, wie man ein qualitatives Forschungsprojekt konzipiert und durchführt
- Kenntnisse in der Erhebung und Analyse von qualitativen Daten haben
- Über Kompetenzen in der Darstellung von qualitativen Ergebnissen verfügen
- Eine kritische Einstellung zu ethischen Überlegungen in Bezug auf qualitative Forschung entwickelt haben

Veranstaltungs-Inhalt

Dieser Kurs dient als praktische Einführung in qualitative Forschungsmethoden im Management für Masterstudenten. In einer Zeit, die von technologischen Umwälzungen und rasantem Fortschritt geprägt ist, sind qualitative Methoden, die Phänomene ganzheitlich in ihrem Kontext und nah am Menschen erforschen, eine unschätzbare Fähigkeit. Die Teilnehmenden nehmen an einer Reihe von strukturierten Sitzungen teil, in denen verschiedene Aspekte der qualitativen Forschung behandelt werden, darunter Methoden der Datenerhebung wie Interviews, Beobachtungen, Dokumente und Fokusgruppen. Darüber hinaus beschäftigt sich der Kurs mit Analyseansätzen wie der «thematischen Analyse» und der «Grounded Theory» sowie mit effektiven Schreibstrategien und der Darstellung qualitativer Forschungsergebnisse. Während des gesamten Kurses wenden die Studierenden das erworbene Wissen aktiv in Kleingruppen an und schlagen so eine Brücke zwischen Theorie und Praxis. Ein wichtiger Bestandteil des Kurses ist die Möglichkeit für die Teilnehmenden, über die ethischen und praktischen Herausforderungen der qualitativen Forschung zu reflektieren und Strategien zur Gewinnung glaubwürdiger Erkenntnisse zu erkunden. Am Ende des Kurses werden die Teilnehmenden über das benötigte Wissen und die Instrumente verfügen, um ihre eigenen qualitativen Forschungsprojekte für ihre Masterarbeit erfolgreich durchzuführen.

Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign



Der Kurs besteht aus 12 Sitzungen:

Session 1: Einführung in qualitative Methoden und Entwicklung von Forschungsfragen

Session 2: Datensammlungsmethoden

Session 3: Datenanalyse

Session 4: Datenvisualisierung und -präsentation

Session 5: Verhandlung von Feldzugang und Planung einer qualitativen Studie

Session 6: Durchführung von Interviews und Entwicklung eines Interviewleitfadens

Session 7: Qualitatives Forschungsprojekt zum Thema AI (Kurzformat)

Session 8: Qualitatives Forschungsprojekt zum Thema AI (Kurzformat)

Session 9: Qualitatives Forschungsprojekt zum Thema AI (Kurzformat)

Session 10: Gruppenpräsentation und Feedback

Session 11: Gruppenpräsentation und Feedback

Session 12: Zusammenfassung und Abschluss

Veranstaltungs-Literatur

- Braun, V., & Clarke, V. (2006). Using thematic analysis in psychology. *Qualitative Research in Psychology*, 3(2), 77–101. <https://doi.org/10.1191/1478088706qp063oa>
- Cloutier, C. & Ravasi, D. (2020). Using tables to enhance trustworthiness in qualitative research. *Strategic Organization*, 1476127020979329.
- Gioia, D.A., Corley, K.G. & Hamilton, A.L. 2013. Seeking qualitative rigor in inductive research: Notes on the Gioia methodology. *Organizational Research Methods*, 16 (1) 15-131
- Miles M, Huberman M (2014) *Data management and analysis* (Sage Publications, Thousand Oaks, CA).
- Strauss A, Corbin J (1998) *Basics of qualitative research: Grounded theory procedures and technique* 2nd ed. (Sage Publications, Thousand Oaks, CA).
- Zuzul T (2019) "Matter battles": Cognitive representations, boundary objects, and the failure of collaboration in two smart cities. *Acad. Manag. J.* 63(3):739–764.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

--

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Präsentation
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron



Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Gruppenarbeit Gruppennote
Gewichtung	40%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen
Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung
Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

2. Prüfungs-Teilleistung (2/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Schriftliche Arbeit
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Schriftliche Arbeit
Prüfungsart	Digital
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	Off Campus
Benotungsform	Einzelarbeit Individualnote
Gewichtung	50%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen
Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung
Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

3. Prüfungs-Teilleistung (3/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Aktive Teilnahme
-------------	------------------



Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Synchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Einzelarbeit Individualnote
Gewichtung	10%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Inhalt

- Gruppenpräsentation (40 Prozent)
- Reflexionsessay über qualitative Studie (50 Prozent)
- Individuelle Mitarbeit während des Kursverlaufs (10 Prozent)

Prüfungs-Literatur

Entspricht der Veranstaltungsliteratur.



Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW 51) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 42 prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 34 (Donnerstag, 22. August 2024);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 42 (Montag, 14. Oktober 2024);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 42 (Montag, 14. Oktober 2024);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 45 (Montag, 04. November 2024).